

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

Nr. 105.

Donnerstag den 31. August

1848.

3. 1530. (2) Nr. 4622 ad B 21449.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Wippach wird allac-
mein kund gemacht: Es sey auf Ansuchen des Ja-
cob Habbe, Vormundes des minderj. Joseph Pöschgen
von Schwarzenberg, die executive Feilbietung der, dem
Joseph Petrich von Planina Gs.-Nr. 90 gehörigen
und laut Schätzungsprotocoll vom 10. Juli 1848,
Z. 4018, auf 1802 fl. bewerteten, dem Gute Leu-
tenburg sub Urb. Nr. 137, Rect. Z. 84/85 zinsba-
baren 7/8 Hube, wegen dem Executionstheuer schul-
digen 175 fl. 18 kr. bewilliget, und es seyen zu
deren Vornahme die Tagsetzungen auf den 25. Sep-
tember, dann den 26. October und den 27. No-
vember l. J., jedesmal Vormittag um 10 Uhr im
Hause des Executen mit dem Beisatze angeordnet,
daß obige Feilbietungsobjecte bei der letzten Tagset-
zung auch unter dem Schätzungswerte hintangege-
ben werden.

Das Schätzungsprotocoll, der Grundbuchs-
tract und die Licitationsbedingungen können täglich
hieramt eingesehen werden.

Bezirksgericht Wippach am 12. August 1848.

3. 1525. (2) Nr. 2121.

E d i c t.

Vom Bezirksgerichte Schneeberg wird über An-
suchen der Mariana Modic von Wolfsbach und Ja-
cob Semet von Bezenberg, Vormünder der minderj.
Jacob Modic'schen Erben von Wolfsbach, der seit
mehr als 30 Jahren verschollene Anton Modic von
Wolfsbach hiermit aufgefordert, binnen einem Jahre
so gewiß dieses Gericht oder den ihm unter Einem
aufgestellten Curator Michael Turk von Bezenberg
von seinem Leben und Aufenthalte in Kenntniß zu
setzen oder selbst zu erscheinen, widrigenfalls er für todt
erklärt und sein hierländiges Vermögen den sich le-
gitimirenden Erben eingeworfen werden würde.

Bezirksgericht Schneeberg am 3. August 1848.

3. 1516. (3) Nr. 2486.

E d i c t.

Vom Bezirksgerichte Krupp wird hiemit bekannt
gemacht:

Es sey über Ansuchen des Franz Buresch von
Mörling, durch Herrn Dr. Kofina, die executive
Feilbietung der dem Herrn Franz Kofreuz von
Echernembl gehörigen, wegen schuldigen 20 fl. 17 kr.
G. M. c. s. c. mit Pfand belegten, gerichtlich auf
83 fl. 40 kr. geschätzten Fahrnisse, bestehend in Klei-
dungsstücken, Kästen, Pistolen, einem Koffer und
einer goldenen Cylinderruhr, bewilliget, und seyen zu
deren Vornahme 2 Feilbietungstagsetzungen, nämlich
auf den 25. September und 9. October d. J., immer
Vormittag von 9—12 Uhr im Orte der Pfand-
stücke mit dem Beisatze angeordnet worden, daß
solche bei der zweiten Feilbietungstagsetzung auch
unter dem Schätzungswerte würden hintangegeben
werden, und daß der Verkauf nur gegen gleich bare
Zahlung Statt finden werde.

Bezirksgericht Krupp am 2. August 1848.

3. 1551. (1)

Wohnung zu vermieten.

Am Schulplatze Nr. 295 sind zu
Michaeli zwei schöne Wohnungen zu be-
ziehen, nämlich im ersten Stock 3 Zim-
mer, im zweiten auch 3 Zimmer und ein
kleines Dienstdoten-Zimmer.

Diese Bestandtheile sind mit Küchen,
Kammern, Kellern und Holzlegen versehen.

Dieses Haus, welches auch zu jeder
Speculation sich eignet, ist aus freier Hand
zu verkaufen. — Liebhaber für eines oder das
Andere werden ersucht, um das Weitere
beim Hauseigenthümer sich zu erkundigen.

3. 1552. (1)

Gewölbe zu vermieten.

Im Mallp'schen Hause ist das gegen
den Markt zu befindliche Eckgewölbe, wel-
ches sich auch heizen läßt, zu vermieten
und von Michaeli d. J. an zu beziehen.

Das Nähere hierüber ist zu erfahren
beim Hauseigenthümer.

3. 1475. (3)

E d i c t a l - V o r r u f u n g.

Von der Bezirksoberkeit Münkendorf werden nachbenannte, zur diesjährigen Rekrutierung
gewidmete, auf dem Assentplatze aber nicht erschienene Militärpflichtige, als:

Post Nr.	Des Militärpflichtigen N a m e	Geburtsort	Haus Nr.	Pfarre	1848 B. Z.
1	Anton Drolz	Neuthal	28	Neuthal	1828
2	Matthias Komschak	Kerstetten	12	dto.	"
3	Nicolaus Neustein	Obermöttinig	6	Möttinig	"
4	Johann Kopriusche	Zassounig	1	dto.	"
5	Matthäus Andrejscha	Gollize	3	Obertuchein	"
6	Veit Worsner	Laase	10	dto.	"
7	Jacob Podgorscheg	Klanz	21	Commenda	"
9	Michael Gregorin	Studa	6	Mannsburg	"
10	Anton Urch	Savinapetsch	9	Sello	"
11	Matthäus Juterscheg	Schubejou	2	dto.	"
12	Gaspar Juterscheg	dto.	7	dto.	"
13	Primus Klemen	Poreber	1	Neul	"
14	Primus Kottinig	dto.	5	dto.	"
15	Alois Herbaber	Brifche	6	dto.	"
16	Barthelma Kraschovich	Edusch	8	Münkendorf	"
17	Jacob Zmiba	Bistferschiga	3	Streine	"
18	Joseph Schager	Drogau	1	dto.	"
19	Primus Samson	Prapret-Sakal	1	dto.	"
20	Georg Spruck	dto.	2	dto.	"
21	Joseph Gollub	Supninenive	10	dto.	"
22	Johann Schlebier	dto.	13	dto.	"
23	Johann Grjauseg	dto.	17	dto.	"
24	Johann Thomz	Goids	2	Goids	"
25	Lucas Gollub	Theinitz bei St. Anna	30	Theinitz	"
26	Franz Rodnig	Theinitz bei Koschische	21	dto.	"
27	Franz Rodnig	Podgier	9	Stein	"
28	Joseph Rappe	Rudnig	8	dto.	"
29	Matthäus Jenko	Vorstadt Schutt	34	dto.	"
30	Franz Kern	Stadt Stein	86	dto.	"
31	Matthäus Skerjanz	Wolfsbach	10	Stein	"
32	Matthäus Draschen	Gros-Laschna	14	Nabensberg	"
33	Gregor Gerbes	Theinitz bei Koschische	2	Theinitz	"
34	Blas Jutersteg	Podgier	80	Stein	"
35	Lucas Thomann	Obermöttinig	5	Möttinig	"
36	Franz Koschitsch	Terfain	82	Mannsburg	"
37	Michael Gregorz	Obertuchein	18	Tuchein	1827
38	Anton Media	Gollize	9	dto.	"
39	Jacob Pogatscher	Theinitz bei St. Anna	25	Theinitz	"
40	Matthäus Mozgnig	Salloch	40	Zirklach	"
41	Martin Wogathay	Klanz	15	Commenda	"
42	Franz Pirnath	Dobenu	9	Mannsburg	"
43	Franz Koschak	Vorstadt Neumarkt	11	Stein	"
44	Anton Kreiter	Velki hrib	6	Obertuchein	1826
45	Franz Berlinschel	Podgier	28	Stein	"
46	Joseph Hase	Gollize	11	Obertuchein	"
47	Franz Pirnath	Laal	12	Mannsburg	"
48	Johann Lapp	Scheje	13	Commenda	"
49	Valentin Janeschitsch	Döppelsdorf	24	Mannsburg	"
50	Franz Skerbis	Möttinig	38	Möttinig	1825
51	Georg Wiskottinig	Prapretsche	4	St. Martin	"
52	Anton Pipouscheg	Raune	8	dto.	"
53	Anton Stelle	Podmorst	23	Commenda	"
54	Franz Pousch	Stob	12	Mannsburg	"
55	Lucas Woller	Gros-Laschna	15	Nabensberg	"
56	Matthäus Racl	Brifche	1	Neul	"
57	Franz Kregar	Stahouha	7	dto.	"
58	Urban Spruk	Obersallenberg	5	Stein	"
59	Gaspar Kregar	Koschische	10	Theinitz	"
60	Primus Zherne	Gros-Mannsburg	99	Mannsburg	"
61	Lorenz Skof	Laal	4	dto.	"
62	Johann Schager	Gobitsch	25	Münkendorf	"
63	Gregor Grabner	Zassounig	1	Möttinig	1824
64	Johann Simma	Obertuchein	18	Obertuchein	"
65	Georg Hase	dto.	11	dto.	"
66	Johann Lufanz	Kreuz	16	Commenda	"
67	Joseph Pengou	Dragoml	7	St. Jacob	"

Nr.	N a m e n	Geburtsort	Nr.	Pfarr	Geb.- Jahr
68	Primus Baupetizh	Unter-Troben	10	Rabensberg	1824
69	Anton Spruck	Tuzhna	8	Neul	"
70	Matthäus Mallesch	Teranou	3	Müntendorf	"
71	Thomas Schaffer	Vorstaot Schutt	37	Stein	"
72	Augustin Koschier	dto.	47	dto.	"
73	Jacob Lettner	Schadolle	17	Commenda	"
74	Matthias Dfenar	Dberfeld	3	Neul	"
75	Barthelmä Scharz	Homez	22	Homez	1823
76	Florian Lepitschnig	Ischerna bei Schwarzenbach	5	Goisd	"
77	Johann Rems	Untersallenberg	8	Stein	"
78	Franz Bispiak	Stein	82	dto.	"
79	Matthias Werkmann	Mofte	69	Commenda	"
80	Matthias Satz	Terjain	44	Mannsburg	"
81	Matthias Lenartitsch	Klein-Mannsburg	13	dto.	"
82	Joseph Hrenn	Oberdomschale	3	dto.	"
83	Joseph Stebbe	Mofte	8	Commenda	"
84	Matthias Germounig	dto.	69	dto.	"
85	Johann Inhard	Gora	4	dto.	"
86	Matthäus Steffel	Mofte	58	dto.	1822
87	Jacob Breschak	Mitter-Tarsche	14	Mannsburg	"
88	Anton Gregorin	Studa	6	dto.	"
89	Johann Spruck	Hribe	3	Obertuchein	"
90	Franz Prelesnig	Oberfeld	8	Neul	"
91	Barthelmä Konzhnig	Poreber	6	dto.	"
92	Franz Owerschem	Rudnig	12	dto.	"
93	Alex Rograscheg	Obersallenberg	3	Stein	"
94	Florian Tesch	Groß-Mannsburg	7	Mannsburg	"
95	Franz Poblazhka	Studa	4	dto.	"
96	Michael Papp	Scheje	13	Commenda	"
97	Matthäus Dzepek	Kaplavas	19	dto.	"
98	Andreas Skerjanz	Neuthal	2	Neuthal	1821
99	Franz Drolz	St. Nicolai	25	dto.	"
100	Andreas Sajovih	Mörtznig	16	Mörtznig	"
101	Johann Lipouscheg	Obertuchein	39	Obertuchein	"
102	Andreas Skerjanz	Salloch	19	Zirklach	"
103	Thomas Rograscheg	Mofte	2	Commenda	"
104	Georg Rütshgai	Dobenu	10	Mannsburg	"
105	Johann Hribar	Oberdomschale	29	dto.	"
106	Martin Narobe	Terjain	58	dto.	"
107	Jacob Rogel	Laak	21	dto.	"
108	Georg Hribar	Troben bei Bellapetsch	1	Sello	"
109	Peter Komshak	Bellapetsch	4	dto.	"
110	Valentin Hribar	Groß-Laschna	22	Rabensberg	"
111	Barthelmä Komatar	Stounig	9	Streine	"
112	Primus Ischjun	Studenz bei Schwarzenbach	4	Goisd	"
113	Georg Snoschelnig	Schwarzenbach	8	dto.	"
114	Joseph Dollinscheg	Ischerna bei Schwarzenbach	3	dto.	"

schen Uebermuth angezunden, mit Nächstem über die ganze Umgegend hinlodern wird. — Hat das magyarisch-practicirende Ministerium einen entgegengeetzten, natürlich unhaltbaren Erlass publicirt, so hat es dasselbe natürlich bloß deswegen gethan, um durch seine an dem Verbande der gesammten kaiserl. österreichischen Monarchie, am Heiligthume anderer Nationalitäten verübte Unthaten, nicht durch innere Gegenrevolution einstweilen in Pesth zu fñhnen, da solche von Seite der Handels- und Gewerbsleute, die nach dem Absatz ihrer Artikel vergebens schreien — stündlich bevorsteht. — Um jedoch in dieser schwerprüfenden Zeit den Anforderungen der industriellen Welt genügend entsprechen zu können, — das Central-Comité zu Carlovitz, welches nicht aus Belletristen, überspannten Politikern, sondern meistens aus Handels- und Gewerbsleuten besteht, lenkt die Aufmerksamkeit der ganzen handelnden Welt auf die Stadt Semlin, auf ihre bisherige Bedeutung, auf ihre geographische Lage und Communicationslinien. — Semlin liegt an der österreichischen Gränze, gegenüber Belgrad, welches als zweiter Schlüssel des europäischen Handels nach Constantinopel bezeichnet wird. — Semlin war bis zu dieser Zeit, durch k. österreichische Behörden administriert. — Semlin ist am weitesten vom Kriegsschauplatze entfernt, und an der Militär-Gränze liegend, zugleich ein solcher Platz, an dem sich die magyar'sche Hand, welche vor der Macht der Militär-Gränze zittert, nie vergreifen wird. — Semlin steht mit Wien durch die Save-Dampfschiff-Fahrt der k. k. österreichischen ersten Dampfschiff-Fahrtsgesellschaft, welche ungehemmt fortbesteht, bis Sissek (dem bekannten Fruchtplatze), von da mit gebauten, stark befahrenen Straßen bis zu der Bologniger Eisenbahn in Verbindung. — Semlin hat demnach nebst allen übrigen Vortheilen noch diesen, daß man den ganzen magyarischen Revolutionsplag ohne aller Schwierigkeit umgehen, und mit der übrigen handelnden Welt zusammen treffen kann. — Deswegen hat auch das Central-Comité beschlossen, daß zum Ersatz des unmöglichen Pesther Marktes der Markt in Semlin, und zwar: der Vormarkt vom eilften bis siebenzehnten, der Detailmarkt aber vom siebenzehnten bis dreiundzwanzigsten September 1848 abgehalten werden soll. — Man trifft unverzüglich Anstalten für hinlängliche Waren-Depots und sonstige Bequemlichkeit und Sicherheit der Handelsleute. Nicht minder, was die ausstehenden Forderungen der Großhäuser betrifft, gibt man hiermit die Versicherung, daß das Central-Comité in seinem Bereiche ohne Rücksicht dießfällige Forderungen im kurzen Rechtswege wird schlichten lassen. Man ersucht den löbl. Handelsstand, diese Note bekannt geben zu wollen. — Aus der Sitzung des serbischen Central-Comités. Carlovitz am 25. Juli (6. August) 1848.

hiemit aufgefordert, innerhalb 4 Monaten, vom Tage der Einschaltung dieses Edictes, bei dieser Bezirksobrigkeit um so gewisser zu erscheinen und ihr Ausbleiben zu rechtfertigen, widrigenfalls dieselben nach den bestehenden Vorschriften als Rekrutierungsflüchtlinge behandelt werden.
Bezirksobrigkeit Müntendorf am 14. August 1848.

3. 1514. (3)

Nr. 2127.

A b s c h r i f t.

N o t e.

Das Central- und General-Comité der serbischen Nation zu Carlovitz in Syrmien, bringt hiemit zur allgemeinen Kenntniß, daß dasselbe unter heutigem Dato den Handlungs-Gremien in Wien, Brünn, Prag, Grätz etc. etc. eröffnet hat, daß Niemand von den untern Donau-Gegenden noch auswärtigen Handelsleuten, welche durch die serbische Wojwodschast passiren müßten, auf den heiligen Johannes Enthauptungs-Markt im Monate August l. J. nach Pesth kommen wird, sondern anstatt des bisherigen Pesther Marktes, im großen Markte in Semlin vom 11 bis 23. September neuen Stils l. J. abgehalten werden wird. — Indem diese Kundmachung in allen deutschen und slavischen öffentlichen Blättern zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird, folgt auch das, an die Handels-Gremien zu Wien, Brünn, Prag und Grätz etc. unter Einem abgesandte Schreiben in getreuester wörtlicher Abschrift. — Aus der Sitzung des politischen Departements des General-Central-Comités zu Carlovitz am 25. Juli (6. August) 1848.

Alexander Kostics,
Präsident.Johann Stankovics,
Secretär.

Es ist sämtlichen Handlungshäusern, die früher die Pesther Jahrmärkte in Ungarn zu besuchen pflegten, wohl bekannt, daß der größte Theil der Käufer aus den Deutschen und Illyriern bestand, die aus untern Gegenden, Neusatz, Temesvar, Semlin, Mitrovitz, Pancsova, Weißkirchen etc., ja auch aus Serbien, wie Belgrad, und dem weiteren Orient sich da eingefunden hatten. — Da das Magyar'sche Ministerium auf die hierwegen gestellte Frage, in nächsten Tagen zur Antwort gab, daß der Pesther Johannes-Enthauptungs-Markt, jetzt im Monat August, so wie früher abgehalten werden wird: — Das serbische Central-Comité zu Carlovitz, welches in dieser Rücksicht eine weit überwiegende Rolle gegenüber dem magyarischen Ministerium spielt, — da die Magyaren aus dem innern Ungarn — entweder als Seifensieder oder Tackensflechter und dergleichen auf dem benannten Platze bekannt sind — bringt es zur allgemeinen Kenntniß, daß kein Handelsmann aus den untern Gegenden den Pesther Enthauptungs-Markt besuchen darf; ja, das Central-Comité wird nicht zulassen können, daß irgend Jemand über die unerhörten Gräueltaten, welche die Magyaren im Banat und Pacer Comitatz verüben, sich nach Pesth begibt, von wo aus die Fackel des Bürgerkrieges durch den Magyar-

Alexander Kostics m. p.,
Präsident.Johann Stankovics m. p.,
Secretär.

Dem Originale wörtlich gleichlautend befunden. — Von der Kanzlei-Direction des General- und Central-Comités der serbischen Nation zu Carlovitz am 25. Juli (6. August) 1848.

(L. S.) Johann Stankovics,
Kanzlei-Director und Secretär.

3. 1555. (1)

Hausverkauf.

Das Haus am deutschen Plage Nr. 3 ist aus freier Hand gegen billige Bedingungen zu verkaufen. —

Auch ist der ersten Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Stallung auf 2 Pferde von Michaeli an zu vergeben. Die nähern Auskünfte sind bis längstens den 24. September im ersten Stock zu erfragen.